

Jona bei La Strada

Das Straßenzirkusfestival La Strada ist allen Bremerinnen und Bremern bestens bekannt. Aber auch immer mehr Interessierte aus dem Umland kommen an einem Wochenende im August in die Hansestadt, um zu sehen, zu staunen und sich überraschen zu lassen. Seit drei Jahren findet im Rahmen von La Strada, in Kooperation mit dem Kinderhospiz Jona, am Samstag auch ein Kinderprogramm am Café Sand statt. So auch in diesem Jahr.

Auf der Wiese rund ums Café Sand hatte ein Mitmachzirkus seine „Zelte“ aufgeschlagen, es wurde balanciert und jongliert. Diabolos flogen durch die Luft und wurden, je nach Geschick und Übung, wieder eingefangen. Manche versuchten ihr Glück mit den Hula-Hoop-Reifen. Aber auch für diejenigen, die sich lieber unterhalten ließen, wurde etwas geboten. Es gab die Möglichkeit, sich als Schmetterling, Tiger, Werderfan oder mit einem anderen Lieblingsmotiv schminken zu lassen. Oder die Besucher konnten dem Puppentheater zuschauen bei seinen Aufführungen auf der Rollenden Bühne, die sich in Form eines phantasievoll umgebauten Autos präsentierte.

Ach ja, das Wetter spielt ja in diesem Sommer keine ganz unwichtige Rolle. Auch wenn es kaum jemand geglaubt hätte: Die Sonne schien bei La Strada den ganzen Tag lang!



Bildungsurlaub 2011

„Wenn Kinder sterben“ - diesem Thema widmet sich der Bildungsurlaub, den das Kinderhospiz Jona 2011 erstmalig anbietet. Vom 14. bis 18. November können die TeilnehmerInnen in diesem Rahmen die Arbeit des Kinderhospizes kennenlernen.

Der Bildungsurlaub findet von Montag bis Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, am Freitag bis 16 Uhr statt. Er gilt als Vorbereitungskurs für die Begleitung.

Falls Sie an der Teilnahme an diesem Bildungsurlaub, der nach Bremischem Bildungsurlaubsgesetz anerkannt ist, interessiert sind, wenden Sie sich bitte an uns.



Berichte aus der Begleitung

Die oft gestellte Frage danach, was die HospizmitarbeiterInnen eigentlich ganz konkret in den Familien machen, möchten wir in dieser und den kommenden Ausgaben gerne beantworten.

Andrea Cheli

38 Jahre, Buchhalterin und Personalsachbearbeiterin

„Irgendwann mal etwas Ehrenamtliches zu machen, hatte ich schon länger vor, aber ich hatte keine Idee, was ich machen wollte und hatte auch Zweifel, ob das mit meinem Vollzeitjob vereinbar ist.“

Als ich mich dann doch mal wieder mit dem Thema beschäftigt habe, bin ich über die Internetseite „Zeitweise“ auf das Kinderhospiz Jona gestoßen. Ich wusste bis dahin nicht, dass es auch einen ambulanten Kinderhospizdienst gibt. Als ich dann las, was dort gemacht wird, wusste ich, dass es das ist, was ich gerne machen möchte.

Ich habe vor ein paar Jahren in der Familie meines Mannes selber erlebt, was es bedeutet ein schwerkrankes Kind zu haben. Der ganze Alltag und die familiäre Situation wird durch die Krankheit bestimmt, und Geschwister kommen dabei oft unbeabsichtigt zu kurz. Schon kurz nach Beendigung des Kurses bei Jona habe ich eine Begleitung übernommen. Hierbei ging es um die Unterstützung der Mutter, die monatelang mit ihrer kranken Tochter im Krankenhaus verbracht hatte.

Ich war meistens einmal die Woche bei der Familie und wir sind oft Spazieren gegangen oder haben mit dem Auto Einkäufe erledigt, die für die Familie mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich gewesen wären.

Die Begleitung ging über ca. 9 Monate und gerade in den letzten Monaten gab es viele Höhen und Tiefen, die ich gefühlsmäßig mit der Familie miterlebt habe.

Leider ist das Mädchen vor ein paar Wochen verstorben. Dieser Tag war für alle sehr schwer, aber die Eltern haben mich sehr nah daran teilhaben lassen und so saßen wir noch zusammen bei ihrer verstorbenen Tochter und ich konnte mich verabschieden. Das war trotz aller Traurigkeit auch ein schöner Moment.

Ich habe die Zeit, die ich mit der Familie verbracht habe, trotz meiner Arbeit nie als Belastung empfunden und ich bin dankbar, dass ich sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten durfte. Ich habe für mich persönlich sehr viel aus dieser Begleitung mitgenommen und viele neue Erfahrungen gesammelt.“



Sommerfest der Villa Katharina

Erneut veranstaltete Frau Doris Klose-Doehring in der Villa Katharina im Juli ein wunderschönes Sommerfest. Zahlreiche geladene Gäste erfreuten sich an einem leckeren Buffet und schöner Musik. Ebenso hatten die Gäste die Möglichkeit, Yoga auszuprobieren oder sich vom fachkundigen Gärtner den schön angelegten Garten erklären zu lassen.

Zusätzlich nutzte Frau Klose-Doehring die Gelegenheit, um für Spenden für das Kinderhospiz Jona zu werben. Wir freuen uns über 450 Euro, die an diesem schönen Tag zusammen gekommen sind und bedanken uns bei Frau Klose-Doehring und dem Team der Villa Katharina für das erneute Engagement!

Jona feierte fünften Geburtstag

„Kinder wie die Zeit vergeht...“, so etwas bekommt jeder ja schon mal zu hören. Diesmal aber wollte keiner so recht glauben, dass nun schon fünf Jahre seit dem Start unseres Kinderhospizdienstes in Bremen vergangen sind.

Um diesen Anlass zu feiern waren Eltern, Kinder, Hospizmitarbeiterinnen und Hospizmitarbeiter, Freunde, Förderer, Kooperationspartner und Interessierte zur Feier in das Haus am Walde eingeladen worden.

Für eine besonders festliche Atmosphäre und wunderschöne musikalische Untermalung sorgte der Chor „Turmfalken und Lerchen“ der Kirchengemeinden Neuenkirchen und Reum unter der Leitung von Hauke Scholten. Er sang Stücke aus dem Musical „Siris Reise“, aber auch andere Lieder für die Geburtstagsgäste.

Auch Gratulanten, die dem Hospizdienst weiterhin Glück wünschen wollten, fanden sich ein. Staatsrat Dr. Hermann Schulte-Sasse, Sabine Kraft vom Bundesverband Kinderhospiz, Hans-Peter Reeb, Vorsteher der Stiftung Friedehorst, reflektierten in ihren Beiträgen die Geschichte des Dienstes. Sie wiesen darauf hin, wie wichtig unser Angebot zur Unterstützung von Familien in einer sehr schwierigen Situation ist und äußerten ihre besten Wünsche für das Kinderhospiz für die nächsten mindestens 50 Jahre!

Der Botschafter des Kinderhospizes, Oliver Mommsen, konnte leider wegen eines neuen Einsatzes als Kommissar Stedefreund nicht persönlich an der Feier teilnehmen, ließ seine Geburtstagwünsche aber per Videobotschaft den Feiernden zukommen. Nicht unerwähnt bleiben soll auch das leckere Buffet und der nette Service des „Haus am Walde“, das diesen Tag zu einer wunderschönen Feier für alle Beteiligten gemacht hat.

Die Geburtstagsgäste wurden verzaubert: „Friedrich der Zauberer“ konnte sein Publikum, wie schon bei der Feier zum ersten Geburtstag, auch diesmal mit seinen Tricks und seiner Magie begeistern.

Wir danken...

... den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentrallagers der Firma Lidl in Schwanewede für die Spende von 600 Euro, die bei einer Betriebsfeier mit Tombola zusammenkam.

... Frau Petra Becker für eine erneute Spende aus dem Verkauf ihres Buches „Auch Engel essen Schokolade“ über 555 Euro.

... der PTS Group, die uns anlässlich unseres fünften Geburtstages eine Spende von 500 Euro überreicht hat.

... der Thomas Fleischer Stiftung für eine Spende in Höhe von 10 000 Euro.

... dem Universum für eine Spende von 1500 Euro, die durch das Experiment „Gravitationstropfen“, das die Besucher in den letzten 10 Monaten mit Münzen durchführen konnten, zusammengekommen sind.

... der BLV-Wochenzeitung für die Spende von 2500 Euro anlässlich des 50. Geburtstages der Bremen Norder Zeitung und für die Veröffentlichung der Sonderseiten über das Kinderhospiz Jona am 20.07.2011. 10% der Anzeigeneinnahmen wurden dem Kinderhospiz für seine Arbeit zur Verfügung gestellt.

... der „Aktion Hilfe für Kinder“, die uns für unser Ferienprogramm ihre Busse zur Verfügung gestellt haben.



Die Arbeit des ambulanten Kinderhospizes wird hauptsächlich aus Spenden finanziert. Dadurch ist eine unbürokratische und schnelle Hilfe möglich. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit. Helfen Sie mit, dass kranke Kinder und ihre Familien die Hilfe bekommen, die sie benötigen:

Kinderhospiz Jona
Spendenkonto 1064106
Ev. Darlehensgenossenschaft e.G. Kiel
BLZ 21060237

Kontakte

Kinderhospiz Jona
Bahnhofsplatz 9-10
28195 Bremen
Telefon: 0421 6381269
Telefax: 0421 1699811
kinderhospiz@friedehorst.de
www.kinderhospiz-jona.de